

Heimatverein Eitze e. V.



Protokoll der Jahreshauptversammlung am 10. März 2020

Anwesende: 31 Mitglieder

Beginn: 20.00 Uhr Ende: 21.45 Uhr

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Anja König eröffnet die Versammlung und begrüßt die Anwesenden.

Die Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung entsprechend § 11 Abs. 1 der Satzung fest und stellt die Tagesordnung vor.

2. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom letzten Jahr

Zum Protokoll gibt es keine weiteren Anmerkungen, Ergänzungen oder Veränderungen. Das Protokoll wird einstimmig bei 4 Enthaltungen genehmigt.

3. Rückblick auf das Jahr 2019

Anja König berichtet von einer guten, vertrauensvollen Zusammenarbeit innerhalb des Vorstands. Es finden regelmäßige Treffen statt. Für die alljährlichen Veranstaltungen ist jeweils ein Vorstandsmitglied hauptverantwortlich und wird dabei von den anderen unterstützt.

Ende 2019 betrug der Mitgliederstand 328 Personen. Dies bedeutet, dass fast jeder 4. Eitzer Einwohner Mitglied im Heimatverein ist. Damit dies so bleibt bzw. die Mitgliederzahl möglichst noch gesteigert werden kann, wird an die Anwesenden appelliert, aktiv Mitglieder zu werben.

Claudia Wittboldt-Müller berichtet, dass die Neugestaltung des Internetauftrittes des Heimatvereins erfolgreich umgesetzt worden ist. Der Heimatverein ist jetzt unter www.eitze.de zusammen mit anderen Vereinen zu finden. Die neue Datenschutzgrundverordnung ist ebenfalls umgesetzt (siehe neue Beitrittserklärung).

Anja König erläutert, dass die Aktion „Plant for the Planet“, an der der Heimatverein in Zusammenarbeit mit dem Ortsrat aktiv teilnehmen möchte (siehe letztes Protokoll), von der Stadtverwaltung bisher noch nicht umgesetzt worden ist.

Jörn Riesebieter berichtet von der Beteiligung des Heimatvereins an der Fortschreibung Rahmenplan Spielplätze und Treffpunkte. Die Ergebnisse der Ortschaft sind an die Stadt weitergeleitet worden. Seit einem Treffen mit zwei Mitarbeitern der Stadtverwaltung im Eitzer Schützenhaus, wo konkrete Pläne anhand einer Prioritätenliste vorgestellt wurden, wartet man auf ein Startsignal der zuständigen Behörde.

Der Vorstand hat auch in diesem Jahr wieder viele Bilder gesammelt, um diesen Rückblick mit Anreizen für das Auge zu untermalen.

Der **Kindertreff** besteht seit April 1997 und fand auch im letzten Jahr regen Zuspruch. Heike Riesebieter stellt die Aktivitäten kurz dar: Ca. 5 - 10 Kinder pro Treff und 7 Helferinnen sind dabei. Es wird gebastelt und gespielt. Beim Erntefestumzug belegte die Kindergruppe unter dem Motto „Eitzer Kräutertexen“ den 1. Platz. Ein weiteres Highlight war der gemeinsame Schwimmbadbesuch im Verwell. Zudem werden traditionell einmal jährlich in der Adventszeit Kekse gebacken.

Der **Senioren-Treff**, hervorgegangen aus dem Eitzer Treff und seit 2004 unter dem Dach des Heimatvereins, fand von Februar bis Dezember regelmäßig am 1. Dienstag jeden Monats statt und war immer gut besucht (20 – 28 Teilnehmer). Die Leitung haben Margret Panning und Anja König. Es wurden Referenten zu verschiedenen Themen eingeladen. Im Dezember folgte man einer Einladung zu einer Weihnachtsfeier im Kinderhaus der Lebenshilfe. Am traditionellen Grünkohllessen im Februar 2019 nahmen 56 Personen teil. Der alljährliche Ausflug führte mit 35 Teilnehmern im Juni zu einer Torfkahnfahrt auf der Wümmenach nach Neu-Helgoland und anschließend zum Barkenhof in Worpsswede.

Aus der **Dorfverschönerungsgruppe** berichtet Anja König von der Überarbeitung der Holzschilder durch Achim Schaefers, die nun in bunteren Farben erstrahlen. Zudem sind nun auch endlich die Metallhalter für die Schildbeschreibungen aufgestellt. Besonderer Dank gilt neben Achim Schaefers hier Heinz Hesse, Gerd Brüns, Günter Stubbe und Helmut Sass. Heinz Hesse ergänzt, dass außerdem das alte Toilettenhäuschen am DGH als Abstellraum für den Heimatverein hergerichtet wurde.

Die **GymSenGrup** wurde 2005 gegründet und wird seit 11 Jahren von Heinz Hesse geleitet. Eine feste Gruppe von 15 Personen hält sich jeden Dienstag mit Gymnastik fit. Außerdem finden Besichtigungen und Ausflüge statt. Eine besondere, jedoch nicht sehr begehrte Auszeichnung, den Zitronen-Cup, erhält der Teilnehmer mit den häufigsten Fehlzeiten des Jahres beim Trainingstermin. Zudem ist die

GymSenGrup an vielen Aktivitäten innerhalb der Ortschaft beteiligt, aber auch bei organisatorischen Aufgaben wie Aufbau der Festzelte beim Erntefest und beim Wiehnachtsklönschnack.

Bei der **Familien-Fahrradtour** am 1. Mai radelten 45 Teilnehmer/innen zum Quellgebiet des Gohbaches zwischen Odeweg und Dreeßel. Im Anschluss ging es zum Gemeindehaus der Kirche in Kirchlinteln, wo es Verpflegung zu Mittag gab. Zudem gab es eine Führung in der Kirche. Die Tour endete mit einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im DGH.

Beim **Dorfgemeinschaftsfest am 18. August** auf dem Schützengelände beteiligte sich der Heimatverein mit einer Station. Trotz nicht optimaler Witterungsbedingungen war das Fest gut besucht.

Der traditionelle **Frauenausflug** fand am 24. August statt. Beate Scheffold und Anna Petersen als Organisatorinnen hatten zu einem Spaziergang durch Eitze eingeladen.

Das **Kranzbinden** mit dem Erntepaar Louisa Meyer und Marvin Saß fand am 21. September auf dem Hof von Friedel Oestmann statt. Beim **Erntefest** am 23. September forderte Erntebäutigam Marvin Saß bei Familie Meyer die Krone heraus. Am Erntefestumzug nahmen 10 Gruppen teil. Den ersten Platz bei der Prämierung belegte der Kindertreff des Heimatvereins verkleidet als „Eitzer Kräutereifen“, gefolgt von den „Waldbewohnern“, einer Kinder- und Erwachsenengruppe von fast 40 Teilnehmern vom Kinderhaus Eitze. Den dritten Platz erreichte die Eitzer Kinder- und Jugendfeuerwehr mit dem Motto „Feuerwehr hat Zukunft“. Der Nachmittag auf dem Saal bei der Festwirtin Margret Wagner „Am Kamin“ war gut besucht. Auch die Aufstellung des neuen Zeltes des Heimatvereins hat sich bewährt. Das Konzept mit Hüpfburg, Kaffeezelt und Kinderbelustigung im Innenhof ist mittlerweile Tradition. Beim abendlichen Ernteball auf dem Saal sorgte DJMafu für gute Stimmung.

Zum **Männerausflug** am 26. Oktober trafen sich 14 Männer bei schönem Wetter und ließen die Boßelkugel rollen. Anschließend gab es ein zünftiges Schlachte-Essen in der Gaststätte „Am Kamin“.

Beim **Uno-Turnier** am 17. November spielten 12 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren mit. Sie wurden an 3 Tischen von 6 Helfern/Helferinnen betreut. Besonderer Dank gilt Heike Riesebieter, die wie jedes Jahr wieder für viele attraktive Preise gesorgt hatte. Gewinnerin beim Uno-Turnier war Helen Wittboldt-Müller vor den beiden punktgleichen Mia Schnttker (Platz 2, da sie jünger ist) und Pauline Busch (Platz 3). Da die Beteiligung leider nicht mehr so groß wie in den vergangenen Jahren war, muss über die weitere Durchführung der Veranstaltung nachgedacht werden.

Der **Wiehnachts-Klönschnack** am 3. Advent fand erneut auf dem Feuerwehrparkplatz statt. Es war wieder einmal ein schönes Fest, das regen Zuspruch fand. Der Weihnachtsmann wurde in einem roten Opel Manta GT-Oldtimer vorgefahren.

4. Bericht der Kassenwartin und der Kassenprüfer

Claudia Wittboldt-Müller legt den ausführlichen Kassenbericht vor. Das Jahr 2019 wurde mit einem Plus von 1976,20 abgeschlossen.

Die Kassenprüfer Anna Petersen und Jochen Wilkens stellten fest, dass es bei allen geprüften Unterlagen keinen Grund zur Beanstandung gab und bescheinigen eine tadellose Kassenführung.

5. Entlastung der Kassenwartin und des Vorstandes

Auf Antrag der Prüfer wird der Kassenwartin und dem gesamten Vorstand die Entlastung einstimmig ausgesprochen (bei Enthaltung der Betroffenen).

6. Neuwahl des Vorstandes

Turnusgemäß nach drei Jahren muss der Vorstand neu gewählt werden. Kurt Helberg stellt sich als Wahlleiter zur Verfügung. Auf seinen Vorschlag hin wird die Wahl in offener Abstimmung durchgeführt. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Petra Reipert, Claudia Wittboldt-Müller und Heinz Hesse kandidieren nach langjähriger Vorstandsarbeit nicht erneut. Als Kandidaten werden für die jeweiligen Vorstandsposten folgende Personen vorgeschlagen:

Kurt Helberg schlägt Anja König als 1. Vorsitzende vor, es gibt keine weiteren Vorschläge. Anja wird mit 30 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt. Sie nimmt die Wahl an.

Anja König schlägt Jörn Riesebieter als stellvertretenden Vorsitzenden vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Jörn wird mit 30 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Anja König schlägt Björn Petersen als weiteren stellvertretenden Vorsitzenden vor, es gibt keine weiteren Vorschläge. Björn wird mit 30 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Anja König schlägt Swantje Glas als Kassenwartin vor, es gibt keine weiteren Vorschläge. Swantje wird mit 30 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Anja König schlägt Merle Paquelin als Schriftführerin vor, es gibt keine weiteren Vorschläge. Merle wird mit 30 Ja-Stimmen bei eigener Enthaltung einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Anja und Jörn bedanken sich bei den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für deren langjährige Tätigkeit (Petra Reipert 6 Jahre, Heinz Hesse 9 Jahre, Claudia Wittboldt-Müller 18 Jahre) mit Präsenten. Petra, Heinz und Claudia werden mit viel Applaus verabschiedet.

7. Neuwahl eines Kassenprüfers

Jochen Wilkens scheidet turnusgemäß nach zweijähriger Amtszeit aus. Als Nachfolger wird Lutz Wittboldt-Müller einstimmig gewählt. Anna Petersen verbleibt noch für ein Jahr im Amt.

8. Ausblick auf das Jahr 2020

Die **Familien-Fahrradtour** wird am 1. Mai durchgeführt und der **Ausflug des Seniorentreffs** wird am 2. Juni stattfinden. Der **Frauenausflug findet** am 10. Oktober statt. Am Donnerstag, 17. September findet das **Kranzbinden** statt, anschließend das **Erntefest** am 19. September auf dem Oelfkenhof. Der **Männerausflug mit Boßeltour** und anschließendem Schlachte-Essen findet am 31. Oktober statt. Der Termin für das **Kinder-Uno-Turnier** ist der 8. November und für den **Wihnachts-Klönsschnack** der 13. Dezember.

Projekte für 2020

- Neugestaltung des Eingangsbereichs des DGH.
- Bau eines Pavillons an der Boulebahn
- Beteiligung an der Aktion „Plant for the planet“ in Zusammenarbeit mit dem Ortsrat
- Beteiligung an der Fortschreibung Rahmenplan Spielplätze und Treffpunkte

Grünkohlessen 2021

In den Jahren 2019 und 2020 wurde ein Grünkohlessen teilweise von Mitgliedern des Heimatvereins privat organisiert. Es wird beschlossen, dass dies zukünftig im Namen des Heimatvereins geschehen soll.

9. Verschiedenes

Anja König verweist darauf, dass die Ortschronik (13,- €) und das Jubiläumsbuch (14,50 €) noch beim Heimatverein erhältlich sind.

Elisabeth Fresen fragt, ob der Vereinsname „Heimatverein“ Eitze eventuell falsche Assoziationen wecken könnte und daher ggf. eines Zusatzes bedürfe, um auch für junge Leute attraktiv zu wirken. Sie fragt, ob in der Präambel beispielsweise ein Hinweis zu finden sei, dass der Verein für alle Religionen und Ethnien offen sei. Jörn Riesebieter erläutert, dass dieses Thema in der Vorwoche in einer Sitzung des Vorstandes andiskutiert worden sei. Anja König ergänzt, dass eine Namensänderung bzw. -erweiterung gut bedacht und umfassend diskutiert werden müsse. Heinz Hesse fügt hinzu, dass hierüber nicht allein der Vorstand befinden könne, sondern die Mitglieder befragt werden sollten.

Herr Hofmeister erläutert, dass die Geschichte Eitzes mit der Andreaskirche eng verknüpft sei und es in diesem Jahr ein Jubiläum – nämlich 800 Jahre Andreaskirche – zu feiern gäbe. In diesem Zusammenhang verweist er auf einen entsprechenden historischen Vortrag von Dr. Jarecki in der Andreaskirche.

Als Rahmenprogramm wird zum Abschluss der Versammlung ein Film von Wolfgang Krippendorff über die Einweihung des Holzschildes „Eitzer Fähre“ vorgeführt.

Protokollant: Jörn Riesebieter

Vorsitzende: Anja König